

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 27.

Freiburg, den 9. Dezember 1863.

VII. Jahrgang.

Die Verbreitung von Flugschriften in der Volksschule betr.

Nro. 13182. Wie aus der anher gelangten Mittheilung des Großh. Oberschulraths vom 25. v. Mts. Nro. 14158 hervorgeht, soll das Verbreiten von Flugschriften durch Geistliche in der Volksschule in einigen Orten vorgekommen sein.

So sehr wir die Geistlichen für verpflichtet halten, die ihrer Seelsorge anvertrauten Gläubigen vor jeder religiösen Irreführung zu warnen und zu belehren, wie überhaupt das Recht und Interesse der Religion auf dem Gebiete der Schule gegen jeden unberechtigten Angriff zu vertheidigen, so versteht es sich doch von selbst, daß eine solche Vertheidigung, geschehe sie durch Wort oder Schrift, sich innerhalb der Schranken des Rechts, der Moral und der priesterlichen Würde halten muß.

Wir müssen es deshalb mißbilligen, wenn einzelne Geistliche Flugschriften in der Volksschule verbreiten und eine solche Handlungsweise ernstlich untersagen.

Bei dieser Gelegenheit machen wir den uns unterstehenden Clerus darauf aufmerksam, daß sowohl nach den kirchengefeglichen Bestimmungen als gemäß § 12 des Gesetzes vom 9. Oktober 1860 die Verleihung sowie die Entziehung der Ermächtigung und Sendung zur Ertheilung des Religionsunterrichts lediglich von dem Erzbischofe ausgehen kann.

Freiburg den 3. Dezember 1863.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens betr.

Nro. 13183. Die Bestellung der Erzbischöfl. Decane und Cammerer wird von uns den Großh. Bezirksämtern zur Kenntniß gebracht.

Dagegen werden die Erzbischöfl. Decanate beauftragt, von der Ernennung resp. dem Dienstantritt der Pfarrverweser in ihrem Decanatsbezirke gleichzeitig mit der Anzeige an uns auch dem betreffenden Großh. Bezirksamte Kenntniß zu geben.

Die Pfarrämter erhalten den Auftrag, jeweils von dem Ergebnisse der Wahlen für die Stiftungscommissionen dem betr. Großh. Bezirksamte sofort Mittheilung zu machen.

Freiburg den 3. Dezember 1863.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Pfründebefetzungen.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei Benzkirch, Decanats Stühlingen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser in Buchholz, Franz Anton Stang, wurde am 2. Juni d. J. die kirchliche Institution ertheilt.

Seine Königliche Hoheit der Durchlachtigste Großherzog haben aus der Zahl der von Seiner Erzbischöflichen Excellenz vorgeschlagenen drei Bewerber den bisherigen Pfarrer Lorenz Werkmann von Heuweiler auf die Pfarrei Heitersheim, Decanats Neuenburg, gnädigst designirt und hat derselbe am 24. November d. J. die kirchliche Institution erhalten.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei Bözingen, Decanats Endingen, präsentirten bisherigen Pfarrer Ludwig Wagon von Ulm bei Lichtenau wurde am 24. November die kirchliche Institution ertheilt.

Das Erzbischöfl. Knabenseminar zu Freiburg betr.

In dem Erzbischöfl. Knabenseminar befinden sich gegenwärtig folgende Zöglinge:

- | | |
|---|---|
| 1. Ludwig Albert von Gerlachsheim. | 47. Franz Leuser von St. Ilgen. |
| 2. Adolf Albicker von Darlanden. | 48. Lorenz Böffler von St. Märgen. |
| 3. Georg Balzer von Baden. | 49. August Loos von Gommersdorf. |
| 4. Zachäus Bauer von Bernau. | 50. Johann Maier von Todtmoos. |
| 5. Albert Bechter von Buchholz. | 51. Karl Maurer von Gengenbach. |
| 6. Julius Berberich von Tauberbischofsheim. | 52. Richard Müller von Krumbach. |
| 7. Adam Bick von Freudenberg. | 53. Karl Nörber von Hochsal. |
| 8. Franz Bilharz von Kenzingen. | 54. Thomas Nörber von Waldstetten. |
| 9. Matthäus Blank von Sandweier. | 55. Karl Desterle von Blumenfeld. |
| 10. Alois Böhler von Schönau. | 56. Karl Pfaff von Oberwinden. |
| 11. Martin Bölle von Böhlingen. | 57. Franz Pfeiffer von Hasmersheim. |
| 12. Richard Booz von Künzach. | 58. Robert Niede von Hülzingen. |
| 13. Christian Bosh von Schuttern. | 59. Gustav Nieder von Säckingen. |
| 14. Berthold Brendle von Ueberlingen. | 60. Alexander Ries von Odenheim. |
| 15. Otto Bueb von Breisach. | 61. Augustin Rohrer von St. Peter. |
| 16. Xaver Burkhard von Stahlhof. | 62. August Kumbach von Philippsburg. |
| 17. Engelbert Damal von Vietingen. | 63. Adolph Saladin von Oberrimsingen. |
| 18. Michael Dick von Grombach. | 64. Otto Schöffner von Badenweiler. |
| 19. Jonas Dieterle von Schapbach. | 65. Kletus Schmieder von Großstadelhofen. |
| 20. Richard Dorer von Triberg. | 66. Joseph Schmitt von Oberwittighausen. |
| 21. Vinzenz Duttlinger von Lembach. | 67. Ferdinand Schober von Pfullendorf. |
| 22. Basilius Elsässer von Istein. | 68. Friedrich Schober von Pfullendorf. |
| 23. Johann Engesser von Niedereßbach. | 69. Joseph Schönle von Radolfzell. |
| 24. Julius Englert von Buchen. | 70. Valentin Schreiber von Billingen. |
| 25. Peter Ersche von Kietlasingen. | 71. Wilhelm Schrott von Mühlhausen. |
| 26. August Fritz von Zell i. W. | 72. Johann Schuler von St. Peter. |
| 27. Konrad Fröhlich von Mößkirch. | 73. Karl Schwab von Bühl. |
| 28. Matthäus Gabele von Hölzle. | 74. Ludwig Schwarz von Baden. |
| 29. Friedrich Gäng von Engelswies. | 75. Karl Seeger von Rastatt. |
| 30. Oskar Geiges von Donaueschingen. | 76. Anton Singer von Billingen. |
| 31. Ludwig Götzinger von Hünzingen. | 77. Hermann Stelert von Kappel b. F. |
| 32. Ludwig Gramlich von Hainstadt. | 78. Joseph Stöckle von Gutenstein. |
| 33. Peter Habingsreither von Weinheim. | 79. Berthold Stritt von Wittlekofen. |
| 34. Wilhelm Hämmerle von Haslach i. K. | 80. Adolph Streit von Friedenweiler. |
| 35. Joseph Hagen von Philippsburg. | 81. Xaver Udry von Kenzingen. |
| 36. Karl Haug von Ottenau. | 82. Hermann Veith von Eberbach. |
| 37. Otto Hertweg von Rippenheim. | 83. Friedrich Wacker von Bohlbach. |
| 38. Franz Hiß von Eschbach. | 84. Friedrich Walz von Krauthheim. |
| 39. Joseph Holinger von Waldshut. | 85. Ludwig Wasmer von Höchenschwand. |
| 40. Adolph Joos von Aach. | 86. Theodor Weiß von Meßkirch. |
| 41. Emil Karcher von Rohrbach. | 87. Adolph Wehrle von Dietschbach. |
| 42. Leopold Keim von Wallbüren. | 88. Hermann Welte von Böhrenbach. |
| 43. Synesius Koch von Radolfzell. | 89. Karl Welte von Löffingen. |
| 44. Julius Krug von Mingolsheim. | 90. Balduin Werr von Dittwar. |
| 45. Julius Langer von Billigheim. | 91. Ludwig Widensohler von Niederwinden. |
| 46. Albert Laub von Grombach. | 92. Ferd. Winterhalder von Hubertshofen. |

Berichtigung.

Seite 102 No. 26 des Anzeigeblasses, Colonne 2 Zeile 1 v. u. anstatt 5 fl. 58 fr. l. 5 fl. 48 fr.